



AMTSBLATT

der Gemeinde Zimmern u.d. Burg

Herausgeber: Gemeinde Zimmern u.d.B. - Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisteramt

| | | | |
|--|--------------------|--|--|
| Donnerstag, den 12. Januar 2023 | | | Nr. 2/2023 |
| Öffnungszeiten Rathaus Zimmern unter der Burg ☎ (07427) 2518, | | | Fax (07427) 8327 |
| Montag | Dienstag | ...Mittwoch u. Donnerstag | Freitag |
| 8.°° bis 12.°° Uhr | 9.°° bis 12.°° Uhr | 8.°° bis 12.°° Uhr | 8.°° bis 11.°° Uhr |
| 15.30 bis 19.00 Uhr | | Homepage: www.zimmern-udb.de | E-Mail: amtsblatt@zimmern-udb.de |

Amtliches

Bürgermeisterwahl

Gemeinde Zimmern unter der Burg
Zollernalbkreis

Öffentliche Bekanntmachung zur Durchführung der Wahl des Bürgermeisters am 22. Januar 2023

Zur Durchführung der Wahl Bürgermeisters wird bekannt gemacht:

1. Die Wahlzeit dauert von 10:00 bis 17:00 Uhr.
2. Die Gemeinde Zimmern unter der Burg bildet einen Wahlbezirk

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 01.01.2023 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann.

3. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln.

Der Stimmzettel enthält die Namen der Bewerber, die öffentlich bekannt gemacht wurden. Der Wähler kann auch eine nicht im Stimmzettel vordruckte wählbare Person wählen. Wählbar sind Deutsche im Sinne von Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes und Unionsbürger, die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen; die Bewerber müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten und dürfen nicht von der Wählbarkeit ausgeschlossen sein.

4. Jeder Wähler hat eine Stimme.

Er gibt seine Stimme in der Weise ab, dass er auf dem Stimmzettel den Namen eines im Stimmzettel vordruckten Bewerbers ankreuzt oder auf sonst eindeutige Weise ausdrücklich als gewählt kennzeichnet; das Streichen der übrigen Namen allein genügt jedoch nicht, oder den Namen einer anderen wählbaren Person mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile einträgt.

5. Jeder Wähler kann - außer in den unter Nr. 6 genannten Fällen - nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Die Wähler haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren amtlichen Personalausweis, Unionsbürger einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Jeder Wähler erhält beim Betreten des Wahlraums den amtlichen Stimmzettel ausgehändigt. Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und dort in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

6. Wer einen **Wahlschein** hat, kann an der Wahl
 - a) durch Stimmabgabe im Wahlbezirk der Gemeinde Zimmern unter der Burg
 - oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens am Wahltag bis 17:00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden. Der Wahlschein enthält außerdem auf der Rückseite nähere Hinweise darüber, wie durch Briefwahl gewählt wird.

7. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel beleidigende oder auf die Person des Wählers hinweisende Zusätze oder nicht nur gegen einzelne Bewerber gerichtete Vorbehalte enthält.

Bei Briefwahl gilt dies außerdem, wenn sich im Stimmzettelumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder Kennzeichnung des Stimmzettelumschlags.

8. Der **Wahlberechtigte** kann seine Stimme **nur einmal und nur persönlich** abgeben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 19 Abs. 1 KomWG).

Wahlberechtigte, die des Lesens oder Schreibens unkundig sind oder wegen einer Behinderung an der Abgabe ihrer Stimme gehindert sind, können sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer von dem Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt (zulässige Assistenz). Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung der Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Außerdem ist die Hilfsperson zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie durch die Hilfeleistung erlangt hat.

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuchs).

9. Die **Wahlhandlung** sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

Bürgermeisteramt
Zimmern unter der Burg, 12.01.2023
Gauß, Stv. Bürgermeister

Amtlicher Stimmzettel
für die Wahl des/der
Bürgermeisters/Bürgermeisterin in
Zimmern unter der Burg
am Sonntag, dem 22.01.2023

Sie haben 1 Stimme.

Wenn Sie mehr als 1 Stimme abgeben, ist der Stimmzettel ungültig!
Sie können entweder einen der Bewerber, deren Namen im Stimmzettel vorgedruckt sind, oder eine andere wählbare Person wählen.
Wollen Sie einen Bewerber wählen, dessen Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, so setzen Sie in das Kästchen hinter dem Namen ein Kreuz.
Möglich ist auch eine ausdrückliche Kennzeichnung auf sonst eindeutige Weise, das Streichen der übrigen Namen genügt jedoch nicht.
Wollen Sie eine andere wählbare Person wählen, so tragen Sie deren Namen mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile ein.

| | | |
|---|--|--|
| | Sieber, Walter | |
| 1 | Bundesbahnbetriebsinspektor a.D. Vogelweide 6, 72474 Winterlingen-Benzingen | |
| 2 | Schwarz, Marc Oliver Bachelor of Arts (B.A. International Management in Logistics) Goethestraße 15, 72355 Schömburg | |
| | | |

Wenn Sie eine andere wählbare Person durch Eintragung in die freie Zeile wählen wollen, müssen Sie diese so eindeutig bezeichnen, dass **zweifelsfrei** erkennbar ist, welche Person Sie meinen. Bedenken Sie dabei, dass es – auch außerhalb der Gemeinde – noch weitere wählbare Personen mit gleichem Namen geben kann. Ist die gewählte Person aus dem Stimmzettel nicht unzweifelhaft erkennbar, ist die Stimme ungültig!
Bezeichnen Sie deshalb die von Ihnen gewählte Person in der freien Zeile zweifelsfrei durch Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift und nötigenfalls durch weitere Angaben.

Altpapiersammlung
des Musikvereins Zimmern u.d.B.

Die nächste Altpapiersammlung findet am **Samstag, 21. Januar 2023** statt.

Bitte legen Sie das Altpapier bis spätestens **10:00 Uhr** am Straßenrand zur Abholung bereit, da wir bereits am Vormittag mit der Sammlung beginnen.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung
Musikverein Zimmern u.d.B.

- ERLEBEN**
Aktiv unterwegs
auf der Alb
- EINKEHREN**
Kulinarische Reise
durch den Süden
- ENTDECKEN**
Große Faszination
Erdgeschichte

Die Gästezeitung 2023
- GENUSS-KULTUR-LEBENSART-
auf der Schwäbischen Alb
Inklusive Genussseiten und Ausflugs Tipps

Die Gästezeitung Schwäbische Alb bietet ein umfangreiches und kostenloses Sammelwerk mit Informationen, Tipps und Ausflugszielen.

Sie ist ab sofort kostenlos auf den Rathäusern der Verbandsgemeinden und dem Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal erhältlich.

Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal
Schillerstraße 29, 72355 Schömburg
Tel. 07427/9498-0
Fax 07427/9498-30
www.oberes-schlichemtal.de
www.schlichemwanderweg.de





**„Letzte-Hilfe-Kurs“ am Zollernalb Klinikum:
Das kleine 1x1 der Sterbebegleitung**

„Wir freuen uns sehr über die tolle Resonanz der letzten Kurse“, so Dr. Volker Damm, Ltd. Oberarzt Palliativmedizin. „Unsere Letzte-Hilfe-Kurse sind jedes Mal schnell ausgebucht und das Feedback bestärkt uns darin, auch in diesem Jahr neue Termine anzubieten“.

Der „Letzte-Hilfe-Kurs“ richtet sich an alle, die sich über die Themen rund um das Sterben, Tod und Palliativversorgung informieren wollen und hat sich zur Aufgabe gesetzt, das Wissen um Letzte Hilfe und das Umsorgen von schwererkranken und sterbenden Menschen zum Allgemeinwissen zu machen. „Es ist wichtig, über dieses Thema zu sprechen, Grundwissen zu vermitteln und Berührungsängste zu nehmen, denn das Sterben gehört nun mal zum Leben dazu“, so Dr. Damm.

Im Zollernalb Klinikum hat die Palliativmedizin einen hohen Stellenwert. Ab März 2023 wird es eine Palliativstation im Zollernalb Klinikum geben. In diesem Zuge wurde auch bereits der Förderverein „Palliativ umsorgt im ZoKli“ gegründet. Dieser hat die Aufgabe, den Aufbau und den Erhalt der Palliativstation zu unterstützen.

Unter der Leitung von Dr. Volker Damm und Stefanie Köhler (Krankenschwester für Palliative Care) wird im „Letzte-Hilfe-Kurs“ wichtiges Basiswissen vermittelt. Im Kurs wird über die Normalität des Sterbens als Teil des Lebens gesprochen. Auch die Themen Patientenverfügungen und Vorsorgevollmacht werden thematisiert. Es wird darüber informiert, welche möglichen Beschwerden Teil des Sterbeprozesses sein können und wie bei der Linderung geholfen werden kann. Abschließend wird gemeinsam überlegt, wie man Abschied nehmen kann und welche Möglichkeiten und Grenzen es bei der Sterbebegleitung gibt.

Die Termine 2023:

11. Februar, 29. April, 01. Juli, 09. September, 18. November

Die Kurse finden samstags von 14 Uhr bis 18 Uhr im Zollernalb Klinikum in Balingen statt. Die Kosten pro Teilnehmer liegen bei 20 € und werden im vollen Umfang an den Förderverein „Palliativ umsorgt im ZoKli“ gespendet. Interessierte können sich unter kommunikation@zollernalb-klinikum.de oder 07433 9092-2014 anmelden. Teilnehmen kann jeder ab 18 Jahre, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Jeder Teilnehmer erhält am Ende des Kurses ähnlich wie bei einem "Erste-Hilfe-Kurs" ein Teilnehmerzertifikat. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Zollernalb Klinikum

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Neue einheitliche kostenfreie Rufnummer für den

Ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117

Montag-Freitag: 19 - 8 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 8 - 8 Uhr

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind **an Wochenenden und Feiertagen von 08.30 Uhr – 13.00 Uhr und 15.00 Uhr – 20 Uhr**. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht).

Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Notruf (Feuerwehr/Notruf/Notfall): **112**

Krankentransport **19 222**

Notdienst Augenarzt: **116117**

Notdienst Gyn./Geburtshilfe BL: **07433/9092-0**

Notdienst Kinderarzt: **116117**

Notdienst Hals-/Nasen-/Ohrenarzt: **116117**

Notdienst Zahnarzt: **0761/12012000**

Giftnotrufzentrale Freiburg**0761/19240**

Balingen (Allgemeiner Notfalldienst)

Zollernalbklinikum Balingen, Tübinger Straße 30,

72336 Balingen Sa, So und FT 08-22 Uhr

Albstadt (Allgemeiner Notfalldienst)

Zollernalbklinikum Albstadt, Friedrichstraße 39

72458 Albstadt Sa, So und FT 08-22 Uhr

Wichtige Rufnummern für den Kindern- und Jugendärztlichen Bereitschaftsdienst:

-Albstadt, Winterlingen, Bitz, Burladingen, Jungingen und Straßberg

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstr. 31, 72764 Reutlingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 9.00-19.00 Uhr

Tel. 116117

-Balingen, Bisingen, Dautmergen, Dormettingen, Dotternhausen, Geislingen, Grosselfingen, Haigerloch, Hausen am Tann, Hechingen, Meßstetten, Nusplingen, Obernheim, Rangendingen, Ratshausen, Rosenfeld, Schömberg, Weilen unter den Rinnen und Zimmern unter der Burg Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen, Hoppe-Seyler-Str. 1 72076 Tübingen

Samstags, Sonn- und Feiertags: 10.00-19.00 Uhr

Tel. 116117

Bereitschaftsdienst Stadtapotheke Schömberg

Telefon: (07427) 94750.

Öffnungszeiten

Mo. Di. Do. Fr., 8.°° - 12.30 Uhr und 14.°° - 19.30 Uhr

Mi., 8.°° - 12.30 Uhr, 17.30 - 18.30 Uhr

Sa., 8.°° - 12.30 Uhr

Notdienst: Außerhalb unserer Öffnungszeiten gilt der Balingen Notdienstplan

Telefonseelsorge Neckar-Alb:

Tag und Nacht erreichbar unter Tel.: 0800/1110111



Katholische öffentliche Bücherei
St. Jakobus Zimmern u.d.B.

Öffnungszeiten: Mittwoch von 17.00 - 18.00 Uhr

Am Mittwoch, **18.01.2023** bleibt die Bücherei **geschlossen**.

Ab Mittwoch, **25.01.2023** sind wir wieder wie gewohnt für Euch da.

Euer Büchereiteam

Regierungspräsidium Tübingen bietet 2023 landesweit Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an **Information über Anmeldeschluss und Zulassungsvoraussetzungen**

Wie in den Vorjahren bietet das Regierungspräsidium Tübingen auch im Jahr 2023 Meisterprüfungen im Beruf Hauswirtschaft an und nimmt hierfür ab sofort Anmeldungen entgegen.

Zur Meisterprüfung zugelassen wird, wer eine Abschlussprüfung im Ausbildungsberuf Hauswirtschafter/-in gemacht und danach mindestens zwei Jahre im Beruf gearbeitet hat. Ferner können an der Meisterprüfung Personen teilnehmen, die eine mindestens fünfjährige Berufspraxis mit wesentlichen Bezügen zu den Aufgaben einer Meisterin oder eines Meisters nachweisen. Darüber hinaus werden auch solche Interessenten oder Interessentinnen zugelassen, die durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise belegen, dass sie die erforderlichen Kenntnisse und Fertigkeiten erworben haben.

In der Regel bereiten sich die angehenden Meisterinnen und Meister durch einen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung vor. Unterschiedlichen Träger der beruflichen Fortbildungsmaßnahmen wie beispielsweise die Fachschulen, Berufsschulen oder Verbände bieten die Vorbereitungskurse an verschiedenen Standorten in Baden-Württemberg an. Die Teilnahme an einem solchen Kurs ist nicht Zulassungsvoraussetzung, wird aber dringend empfohlen.

Das Anmeldeformular für die Prüfung und weitere Informationen sind auf der Internetpräsenz des Regierungspräsidiums Tübingen unter Anmeldung zur Meisterprüfung für den Beruf Hauswirtschafter/Hauswirtschafterin (baden-wuerttemberg.de) abrufbar.

Anmeldungen für die Prüfungsstandorte Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft Bad Waldsee im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-

Württemberg müssen bis spätestens Montag, 6. März 2023 eingegangen sein.

Anmeldeschluss für die Prüfungsstandorte Justus-von-Liebig Schule Aalen, Mildred-Scheel-Schule Böblingen, Edith-Stein-Schule Freiburg und Peter-Bruckmann-Schule Heilbronn im Zuständigkeitsbereich des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg ist Dienstag, 16. Mai 2023.

Die Anmeldungen müssen an das Referat 31 des Regierungspräsidiums Tübingen, Konrad-Adenauer-Str. 20, 72072 Tübingen gerichtet werden, welches im Anschluss die Prüfungstermine mitteilt.

Hintergrundinformation:

bei ausreichend Interessenten und Interessentinnen starten im Frühjahr 2023 an der

- Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell, Ansprechpartnerin Frau Dreas-Lutz
- und im Herbst 2023 an folgenden Standorten neue Vorbereitungskurse:
 - Justus-von-Liebig Schule Aalen, Ansprechpartnerin Frau Mohr
 - Mildred-Scheel-Schule Böblingen, Ansprechpartnerin Frau Bauser
 - Edith-Stein-Schule Freiburg, Ansprechpartner Herr Kugel
 - Peter-Bruckmann-Schule Heilbronn, Ansprechpartner Herr Weinstock
 - Berufsschulzentrum Radolfzell, Ansprechpartnerin Manuela Salewski

• Fachschule für Landwirtschaft - Fachrichtung Hauswirtschaft Bad Waldsee, Ansprechpartnerin Frau Weiland
Das Regierungspräsidium Tübingen ist landesweit für die Aus- und Fortbildung im Beruf Hauswirtschafter/in zuständig. Es organisiert daher auch die Meisterprüfung in diesem Beruf zentral für ganz Baden-Württemberg.

Bei der Meisterprüfung werden neben Fachwissen auch Aufgaben aus den Bereichen geprüft, die in hauswirtschaftlichen Führungspositionen zentrale Bedeutung haben. Zu nennen sind insbesondere: Betriebswirtschaft, Analysieren von Betriebssituationen, Entwickeln und Umsetzen von Unternehmenszielen und Konzepten, Umsetzen der berufsbezogenen rechtlichen Vorgaben, Anwenden von Instrumenten des Qualitäts- und Kostenmanagements, Berufs- und Arbeitspädagogik sowie Mitarbeiterführung.

Vereinsnachrichten

Sportverein Zimmern unter der Burg

Funktionelles Gesundheitstraining

Montag: 20.00 - 21.30 Uhr

Männer-Gesundheitstraining

Dienstag: 9.30 -10.30 Uhr

Seniorengymnastik mit Gisela Rau

Neueinsteiger jeder Zeit willkommen

Mittwoch: 18.30 – 20.00 Uhr

Gesundheitsgymnastik mit Gisela Rau

Mittwoch: 20.00 - 21.15 Uhr

Tanz dich Fit ZUMBA mit Petra Schatz

Tanz und Fitness auf lateinamerikanische Rhythmen Einstieg jeder Zeit möglich



Narrenzunft Zimmern unter der Burg

In Zusammenarbeit mit unserem Zunftmaler Alwin Wäschle ist bereits vor einiger Zeit eine neue Zunftfahne entstanden. Nachdem die geplante Fahnenweihe letztes Jahr leider nicht stattfinden konnte, soll unsere neue Fahne nun am kommenden **Samstag, den 14.01.2023** in einem feierlichen Rahmen geweiht werden. Zu diesem besonderen Ereignis möchten wir **die gesamte Einwohnerschaft** ganz herzlich einladen.

14:30 Uhr: Beginn der hl. Messe in der St. Jakobus-Kirche mit Diakon Drobny. Bereits zur Messe freuen wir uns auf zahlreiche Burgnarren im kompletten Häs.

ca. 15:30 Uhr: Beginn eines Umzugs durch unser Dorf, bei dem die neu geweihte Fahne unter Begleitung des Musikvereins, der Narren, des Männergesangsvereins, der Gastzünfte mit Fahnenträgern und der Gäste erstmalig der Einwohnerschaft präsentiert wird.

Anschließend findet für die komplette Einwohnerschaft ein Sekt Empfang in der Festhalle statt. Nach der Begrüßung und Grußworten wird die Fahne vorgestellt. Der Musikverein übernimmt die musikalische Unterhaltung. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt. Wir freuen uns auf ein paar gemütliche Stunden.

Wir rufen alle Narren dazu auf, zu diesem besonderen Anlass ihr Häs aus dem Schrank zu holen 😊



**Katholische
Kirchengemeinde
St. Jakobus
Zimmern u.d.B.**

Pfarramt Schömberg, Tel. 2509, Fax: 6156

E-mail pfarramt.schoemberg@drs.de

Internet: www.stadtkirche-schoemberg.de

Öffnungszeiten

Montag u. Dienstag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mittwoch 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Donnerstag u. Freitag 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

<http://jakobus-kirche-zimmern.de>

Gottesdienstordnung

Samstag,14.01.23

14:30 Uhr Festgottesdienst der Narrenzunft
(Diakon)

Sonntag,22.01.23 Dritter Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe

Samstag,28.01.23

19:00 Uhr Wortgottesfeier (Diakon)

Sonntag,05.02.23 Lichtmess

09:00 Uhr Hl. Messe mit Blasiussegen
Kollekte Silbersonntag



Im Trauerfall

wenden sie sich bitte an Diakon Stephan Drobny
Tel. 0178 5645033

AKTUELLES, einen IMPULS und weitere Gottes-
dienste finden Sie unter www.stadtkirche-schoemberg.de

Samstag,14.01.23 Vorabend Zweiter Son- ntag im Jahreskreis

14:30 Uhr Festgottesdienst der Narrenzunft in
Zimmern (Diakon)

19:00 Uhr Vorabendmesse in Dautmergen

Sonntag,15.01.23 Zweiter Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Hl. Messe in Dotternhausen und
Ratshausen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Hausen (Diakon)

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg und Weilen

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Schörzingen

Dienstag,17.01.23

19:00 Uhr Abendmesse in Schörzingen

Mittwoch,18.01.23

18:30 Uhr Eucharistische Anbetung in
Schömberg

19:00 Uhr Abendmesse in Schömberg und
Ratshausen

Urlaubsvertretung von Pfarrer Shibu Pushpam



Sternsinger 2023

In einem feierlichen Gottesdienst am Freitag sendete Diakon Stephan Drobny unsere diesjährigen Sternsinger aus, um als Friedensboten den Segen Gottes in jedes Haus zu bringen.

Im Mittelpunkt steht dieses Jahr das Thema: „Kinder stärken, Kinder schützen“.

Mit Ihren Spenden in Höhe von 891,67 Euro unterstützen wir das Projekt des Franziskaner Pater Richard, der sich für die Straßenkinder in Lomé Togo einsetzt.



Bis 31.01.2023 ist unser Pfarrvikar Shibu Vincent Pushpam in seiner Heimat in Indien. Für diese Zeit hat uns die Diözese Rottenburg–Stuttgart eine Vertretung zur Verfügung gestellt. Peter Kavuma, ein junger Priester aus Afrika, wird in dieser Zeit im Pfarrhaus Dotternhausen wohnen und in verschiedenen Gemeinden Messen zelebrieren. Den Beerdigungsdienst in dieser Zeit übernimmt Diakon Stephan Drobny. Wir heißen den jungen Mann bei uns herzlich willkommen, hoffen, dass er sich in unserer Seelsorgeeinheit angenommen und wohl fühlt und bedanken uns ganz herzlich für seine Bereitschaft, in einem fremden Land seelsorgerisch tätig zu werden. Im Gottesdienst am Neujahr wurde er in Schömberg eingeführt.

Palmbühlkirche Schömberg

Tel. 2502 Fax. 922323

Palmbühl - Gottesdienstprogramm in den Wintermonaten:

9.00 Uhr Hl. Messe an den Wochentagen

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag im Pilgerstüble

Palmbühlveranstaltungen

Warum ich glaube?

Eine Gesprächsreihe für Fragende, Suchende, Zweifelnde, Entschiedene

An drei Gesprächs-Abenden geht es um den christlichen Glauben und die Kirche, die beide ihre Selbstverständlichkeit verloren haben. Im Mittelpunkt steht der Austausch und das offene Gespräch miteinander: Warum ich (nicht mehr) glaube?

Veranstalter /Ort: Wallfahrtseelsorge Palmbühl bei Schömberg

Eintritt frei, Anmeldung nicht erforderlich

1. Abend: "Warum ich nicht mehr glaube"

Buchlesung aus dem gleichnamigen Buch, Auszüge aus biografischen Interviews mit jungen Erwachsenen anschl. Möglichkeit zum Austausch

Termin: 17. 01.2023, 19 Uhr

2. Abend: "Warum ich trotz und in der Kirche glaube"

Impuls von und Gespräch mit Ulrike Erath, Pastoralreferentin, Krankenhausesseelsorgerin, und Michael Holl, Pastoralreferent, Wallfahrtseelsorger

Termin: 24.01.2023, 19 Uhr

3. Abend: "Warum ich ohne Kirche glaube"

Gespräch mit Menschen, die aus der Kirche ausgetreten sind, u.a. Lea Irion

Termin: 31.01.2023, 19 Uhr

Ehe.wir.heiraten genießen wir einen Tag zu Zweit am 18.03.2023 auf dem Palmbühl

Das katholische Dekanat Balingen bietet 2023 einen Tag für Paare, die bald heiraten werden oder frisch verheiratet sind, unter dem Motto „Ehe.wir.heiraten genießen wir einen Tag zu Zweit“ an.

Vor dem großen Tag gibt es viel zu tun - spannende und schöne Wochen und Monate.

Genauso wertvoll wie die Planungen ist es, sich dabei als Paar Zeit zu nehmen - "für uns und das, was uns wichtig ist". Diese Möglichkeit bieten wir bei unserem "Tag zu Zweit".

Beginn ist um 13 Uhr mit einem gemütlichen Start bei Kaffee und Kuchen auf dem Palmbühl.

Am Nachmittag werden wir gemeinsam über Werte, dem Umgang mit Konflikten und das, was uns als Basis trägt, nachdenken. Es ist gut, sich Zeit für sich als Paar zu nehmen und etwas gemeinsam mit anderen Paaren zu erleben. Den Tag wollen wir gegen 19 Uhr bei einem gemütlichen gemeinsamen (freiwilligen) Abendessen ausklingen lassen.

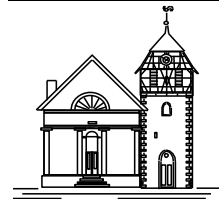
Anmeldung: über die Homepage des Dekanats (www.dekanat-balingen.drs.de) bis zum 11.03.2023

Datum: Samstag, 18.03.2023

Ort: Palmbühl Schömberg

Kosten: 10 € (bitte in bar am Tag selbst mitbringen)

Leitung: Esther Welsch & Michael Holl



**Evangelische
Kirchengemeinde
Täbingen
Dautmergen
Zimmern u.d.Burg**

Evang. Gemeindebüro Täbingen, Im Oberland 9,
72348 Rosenfeld-Täbingen, Tel. (07427) 3294,

Telefon (07427) 3294 Fax (07427) 914913

Gemeindebüro Mo. 9.30 – 12.00 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: bettina.huonker@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, Erzingen

Telefon 07433/ 4210

E-Mail stefan.kroeger@elkw.de

1. Vorsitzender Axel Märklin, Heerstraße 24, Täbingen

Telefon (07427) 8672

E-Mail axel.maerklin@t-online.de

Gottesdienste

Sonntag, 15. Januar 2023

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Martin Brändl

10.00 Uhr *SUZ-Gottesdienst in Endingen mit

Pfarrer Dr. Martin Brändl mit Einzelsegnung

10.15 Uhr *EINS-Gottesdienst in Schömberg mit

Pfarrer Stefan Kröger

Sonntag, 22. Januar 2023

10.00 Uhr Gottesdienst der Gesamtkirchengemeinde in

Endingen mit Pfarrer Dr. Martin

Brändl, Pfarrer Stefan Kröger, Jugendreferent

Roland Eckert und den Konfirmanden

Hinweise:

Gottesdienste

* die mit Sternchen gezeichneten Gottesdienste stehen als Stream zur Verfügung (You-Tube-Kanäle unserer Kirchengemeinden):

Kurze Telefondachten täglich neu bietet zum Beispiel die „eva“ (Ev. Gesellschaft) Stuttgart mit der Telefonbotschaft „2 Minuten Hoffnung wählen“ unter der Rufnummer 0711 29 23 33.

Die aktuelle Predigt lassen wir Ihnen gerne auf Anfrage zukommen.

Bei Spenden an die Kirchengemeinde bitte den Ort und den Zweck angeben.

Spendenkonto: Gesamtkirchengemeinde Steinach-Schlichental

IBAN: DE 21 6416 3225 0429 0890 07, BIC: GENODES 1VHZ



DRK Menü-Service: zuverlässig, gesund, lecker – jetzt auch zertifiziert! **Unser Qualitätsmanagementsystem wurde für den Bereich Menü-Service erfolgreich von TÜV Süd Management Service GmbH nach ISO 9001 zertifiziert. Mit diesem weltweit anerkannten Markenzeichen wurde uns das Vertrauen geschenkt, dass unsere Qualität den Anforderungen eines modernen, zuverlässigen Menü-Service entspricht.** Unsere enge Kundenbindung und vor allem der persönliche Kontakt ist unser Herzstück. Sie wünschen sich eine tägliche Lieferung eines warmen Mittagessens oder lieber die wöchentliche Lieferung mit tiefgekühlten Mahlzeiten? Wir beraten Sie gerne! Telefon 07433 / 9099 – 29.

Erste Hilfe Kurse – natürlich beim DRK! Jeder Mensch kann helfen – und das Helfen lernen. Kurse und Termine finden Sie unter www.drk-zollernalb.de, telefonische Anmeldung: 07433 / 90 99 99.

Freiwilliges Soziales Jahr: Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir ab sofort Teilnehmer (m/w/d) an einem Freiwilligen Sozialen Jahr für den Einsatz im Bereich Soziale Arbeit. Nähere Informationen beim DRK-Kreisverband Zollernalb, Frau Sabrina Horn unter Telefon 07433 909952.

Der Kleiderladen (Auf dem Graben 13 – 72336 Balingen) hat für Sie zu folgenden Öffnungszeiten geöffnet: Montag: 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag: 14:00 – 17:00 Uhr; Mittwoch: 10:00 – 13:00 Uhr; Donnerstag: 15:00 – 18:00 Uhr; Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr.

Wir bitten Sie darum, sich an die Hygienevorschriften zu halten.

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre gut erhaltene Bekleidung direkt bei uns im Kleiderladen als Spende abgeben. Herzlichen Dank!

DRK-Hausnotruf: Der Hausnotruf bewährt sich bereits seit über 30 Jahren und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd.

Jetzt bieten wir Ihnen auch Sicherheit für unterwegs: Der Mobilruf bietet nicht nur Sicherheit für zu Hause, sondern aufgrund einer Satelliten-Ortung auch Sicherheit für unterwegs. Mit modernster Kommunikationstechnik und einem 24-Stunden-Notfallmanagement Ihrer DRK-Notrufzentrale sind Sie nur einen Knopfdruck von schnellstmöglicher Hilfe entfernt. Mit dem neuen Mobilruf erreichen Sie uns immer, auch unterwegs mit Ortungsfunktion deutschlandweit.

Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Freie Lehrstellen im Landkreis Zollernalb für 2023

das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere. Aktuell sind für das Jahr 2023 noch 168 Lehrstellen in 110 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 38 Praktikumsplätze ausgeschrieben. Für den Landkreis Zollernalb sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell noch 24 Lehrstellen in 16 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 2 Praktikumsplätze veröffentlicht. Zu Beginn des Jahres bietet die Handwerkskammer wieder kostenlose Veranstaltungen zur Berufsorientierung an.

- Am 25. Januar von 18:30 bis 20:30 Uhr sind Studienabbrecher*innen und Studienzweifler*innen eingeladen, sich über Karrieremöglichkeiten als Bachelor Professional zu informieren. Die Online-Veranstaltung „Vom Hörsaal ins Handwerk“ wird gemeinsam mit der Agentur für Arbeit und der Volkshochschule Reutlingen angeboten. Der Anmeldelink (https://t1p.de/Hoersaal_1) wird am Tag der Veranstaltung freigeschaltet.

- Am 27. und 28. Januar 2023 findet die Bildungsmesse Neckar-Alb „binea“ statt, zu der wir alle Interessierten auf den Stand der Handwerkskammer Reutlingen herzlich einladen.

Für 2023 werden im Landkreis Zollernalb aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 2 Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 1 Baugeräteführer, 1 Beton- und Stahlbetonbauer, 1 Fachkraft für Lagerlogistik, 2 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk, Bäckerei, 2 Fleischer, 1 Kaufmann/-frau im Einzelhandel, 1 Klempner, 1 Kraftfahrzeugmechatroniker, Nutzfahrzeugtechnik, 3 Maurer, 2 Mechatroniker für Kältetechnik, 2 Präzisionswerkzeugmechaniker, Schneidwerkzeuge, 3 Stuckateur und 2 Tischler.



Sozialstation
Oberes Schlichemtal-Rosenfeld gGmbH
Telefon: 0 7428 / 94 53 00
oder 0 7427 / 75 25
www.sozialstation-online.info

Ambulanter Dienst der Sozialstation

Kompetenz und Erfahrung sind unsere Stärken. Ihr Partner in der ambulanten Pflege.

Tagespflege der Sozialstation

... wo Menschen zusammenkommen!

- ✓ Betreuung & Pflege durch Fachkräfte
- ✓ Organisierter Fahrdienst
- ✓ Gemeinsame Mahlzeiten, individuelle Aktivitäten und Ruhephasen

Frauenberggasse 7 | 72348 Rosenfeld
Tel.: 07428 / 9450899 oder 07428 / 945300
www.sozialstation-tagespflege.info



